

DIE VERBÄNDE DER GESETZLICHEN PFLEGEKASSEN IN NIEDERSACHSEN

AOK – Die Gesundheitskasse für Niedersachsen – Tel. 8701-10010
BKK Landesverband Mitte – Tel. 34844-100
IKK-Landesverband Nord, Vertretung Niedersachsen – Tel. 12389-1160
Landwirtschaftliche Krankenkasse Niedersachsen-Bremen – Tel. 8073-400
Knappschaft – Regionaldirektion Hannover – Tel. 8079-361
Verband der Ersatzkassen e.V., Landesvertretung Niedersachsen – Tel. 30397-50

P R E S S E M I T T E I L U N G

Durchschnittsnote 2,1 für Pflegeheime in Niedersachsen

Qualitätsprüfungen für rund 320 Einrichtungen jetzt abgeschlossen

Hannover, 3. März 2010. Die Pflegeheime in Niedersachsen erzielen eine durchschnittliche Qualitätsnote von 2,12. Das hat die Auswertung der Transparenzberichte von rund einem Viertel der Einrichtungen ergeben. Damit liegt Niedersachsen fast gleichauf mit dem Bundesdurchschnitt von 2,07.

Nach dem Stand vom 1. März hat der Medizinische Dienst der Krankenkassen (MDK) in bisher rund 320 Heimen zwischen Harz und Nordsee die gesetzlich vorgeschriebenen Qualitätsprüfungen abgeschlossen und Noten vergeben. Die Heime können sich zu ihren Ergebnissen äußern, bevor die Pflegekassen die Berichte dann jeweils montags im Internet veröffentlichen. Insgesamt gibt es in Niedersachsen 1358 stationäre Pflegeeinrichtungen. Bis Ende 2010 prüft der MDK alle Heime und ambulanten Pflegedienste.

Die so genannten Transparenzberichte weisen Noten in vier Kategorien aus: Pflege und medizinische Versorgung, Umgang mit demenzkranken Bewohnern, soziale Betreuung und Alltagsgestaltung sowie Wohnen, Verpflegung, Hauswirtschaft und Hygiene. Darüber hinaus vergeben die Heimbewohnerinnen und -bewohner nach einer entsprechenden Befragung ihre eigene Bewertung.

„Die Landes-Durchschnittsnote bietet den Vorteil, dass Interessierte jetzt auf einen Blick erkennen können, ob eine Pflegeeinrichtung im Vergleich zu den anderen im selben Bundesland über- oder unterdurchschnittlich abschneidet. Dadurch erhalten Pflegebedürftige und ihre Angehörigen eine weitere wichtige Hilfestellung bei der Auswahl eines geeigneten Pflegeheims“, erläuterten die Pflegekassen.

Die Ergebnisse der Transparenzberichte erscheinen auf folgenden Internet-Seiten:

www.aok-gesundheitsnavi.de (AOK)

www.bkk-pflege.de (BKK)

www.der-pflegekompass.de (Knappschaft, LKK, IKK)

www.pflegelotse.de (vdek – Verband der Ersatzkassen)